

JUNI 2025 | AUSGABE 4



# DRK geflüster

Nachrichten, Rückblick, Informationen  
aus dem DRK Kreisverband Güstrow e.V.

## Ehrenamtmesse MV in Güstrow

Bunte Vielfalt für freiwilliges Engagement

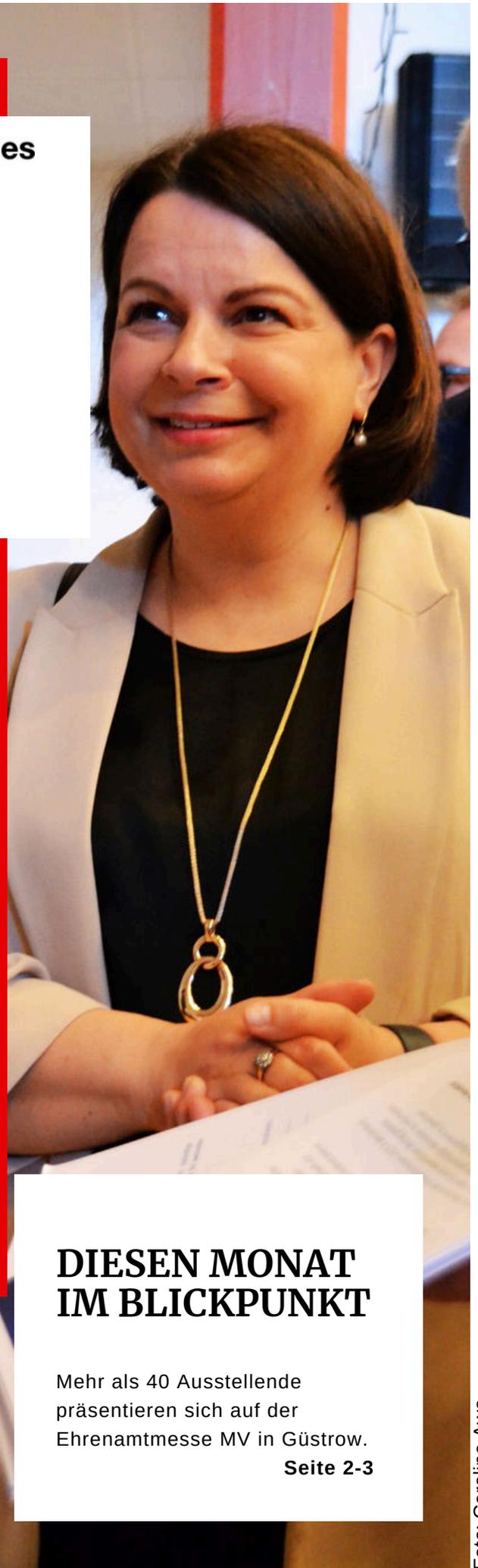
44 Ausstellende setzten auf der diesjährige Ehrenamtmesse MV in Güstrow ein starkes Zeichen für das ehrenamtliche Engagement im Landkreis Rostock und der Hansestadt. Geprägt war die Veranstaltung von der Vielfalt an Angeboten, die vom Tierschutz über Sportvereine bis hin zu Angeboten für Senior\*innen reichte. Alle Vereine, Verbände und Initiativen einte dabei ein Ziel: Besuchende davon zu überzeugen sich ehrenamtlich in der Gesellschaft einzubringen. Sozialministerin Stefanie Drese ließ es sich nicht nehmen die Veranstaltung zu eröffnen und bei einem ausgedehnten Rundgang mit den Ausstellenden ins Gespräch zu kommen - ein wichtiges Zeichen der Wertschätzung für die Ehrenamtlichen.

*cawe*

### DIESEN MONAT IM BLICKPUNKT

Mehr als 40 Ausstellende  
präsentieren sich auf der  
Ehrenamtmesse MV in Güstrow.

**Seite 2-3**





**Mehr als 40 Ausstellende** und zahlreiche Besucher rückten das freiwillige Engagement bei der Ehrenamtmesse MV im Güstrower Bürgerhaus in den Fokus. Foto: Caroline Awe

## Ehrenamtmesse MV ist endlich Volljährig

44 Vereine, Verbände und Initiativen präsentieren ehrenamtliches Engagement

44 Ausstellende - so viele wie lange nicht, präsentierten sich Ende April auf der Ehrenamtmesse MV im Güstrower Bürgerhaus. Zur Eröffnung hatte sich auch Sozialministerin Stefanie Drese auf den Weg in die Barlachstadt gemacht. "Die Ehrenamtessen MV sind nun endlich volljährig und auch nach so vielen Jahren ist das Engagement ungebrochen", sagte die Ministerin zur Eröffnung. Sie dankte allen Teilnehmenden für ihre Zeit, ihr Herzblut und ihren Einsatz zum Wohle anderer. Im Anschluss nahm sie sich viel Zeit für einen Rundgang, um die Wünsche und Bedarfe der Vereine, Verbände und Initiativen mitzunehmen.

Einen Abstecher machte sie auch in der DRK-Teddyklinik - ein Angebot, um schon die Kleinsten spielerisch an Themen wie Erste Hilfe heranzuführen und Ängste vor Arztbesuchen abzubauen. "Das haben wir in dieser Form zum ersten Mal gemacht und wir freuen uns, dass unsere Teddyklinik einen so großen Anklang findet", zeigte sich Hilmar Fischer, Ehrenamtskoordinator beim DRK Güstrow und Organisator der Messe vor Ort, zufrieden. Die Messe sei eine tolle Plattform für den Austausch untereinander, aber auch eine Möglichkeit neue Mitstreiter zu finden, konstatierte indes Alexander Plass, Vorstandsvorsitzender des DRK Güstrow. Viele Ausstellende nutzten auch die Möglichkeit sich auf der Bühne zu präsentieren. So initiierte unter anderem die Initiative Güstrow 2028 e.V. ein Forum zum Ideenaustausch für die bevorstehende 800-Jahrfeier Güstrows. *Caroline Awe*

# DRK kommt zusammen



# DRK urzmeldungen

Im Mai fand der erste Flohmarkt auf dem Areal des DRK-Seniorenzentrums Vor dem Rühner Tor in Bützow statt. Leider wollte das Wetter nicht so recht mitspielen, aber das hielt weder die Organisator\*innen noch die Verkaufenden ab, den Flohmarkt dennoch aufzubauen. Ob Kinderschminken, Kinderbasteln oder Kuchenbasar - alle Angebote kamen super an. "Beim Backen wurden wir tatkräftig von den Angehörigen unserer Tagesgäste unterstützt. Dafür ein großes Dankschön", so Nicole Kauf, Pflegedienstleitung der DRK-Tagespflege Bützow. Auch der DRK-Hausnotruf MV sowie der Eispavillon waren dabei. Der nächste Flohmarkt ist für den 7. September geplant.

Foto und Text: Nicole Kauf/cawe



Anfang Mai war es so weit – der Mollilauf ging in die 14. Runde! Bei strahlendem Sonnenschein und sommerlichen 26 Grad haben 1.063 Läufer\*innen sowie rund 150 engagierte Helfer\*innen für einen rekordverdächtigen Tag gesorgt. Die DRK-Bereitschaft Güstrow war mit fünf Kamerad\*innen vor Ort, um die DRK-Bereitschaft Bad Doberan tatkräftig beim Kochen zu unterstützen. Es gab Bratwurst, Eintopf mit Bockwurst sowie Nudeln für die kleinen Feinschmecker. Ein großes Dankeschön an alle Beteiligten für den tollen Tag, die gute Zusammenarbeit und die starke Gemeinschaft!

Johanna Dittmann/cawe

Foto: Sandra Maser

# DRK urzmeldungen

Nicht nur starke Maschinen bringen die Güstrower Grey-Bulls e.V. auf die Straße, sondern auch eine engagierte Gemeinschaft, die sich vielen gemeinnützigen Güstrower Projekten widmet. So auch bei der DRK-Blutspende im DRK-Palais 4+. Mit acht Spendern auf einmal, rollten die Clubfreunde an. Die Gemeinschaft wird durch den Clubpräsidenten Torsten Köpnick mit viel Engagement in den verschiedensten Projekten eingebracht. So unterstützen die Grey Bulls auch viele DRK-Projekte, wie etwa die Aktion "Güstrow-glänzt", Kita-Projekte mit der DRK-Kita Bärenhaus, die Seniorenarbeit im Rahmen der Quartiersarbeit, das DRK-Bürgerforum Güstrow-West und auch das "West-Fest".

*Christian Schwanbeck/cawe*

Foto: Grey Bulls e.V.



Übung macht den Meister, daher üben die Ehrenamtlichen des DRK Güstrow regelmäßig auch mit den Kamerad\*innen anderen Blaulichtorganisationen. Jüngst stellten alle ihr Können bei einer gemeinsamen Übung unter Beweis. Zusammen mit der Freiwilligen Feuerwehr Güstrow und dem THW Güstrow machten sich zwölf Kamerad\*innen auf den Weg in die Landesbrandmeister-Bever-Straße zur Feuerwache Nord, um eine gemeinsame Ausbildung in technischer Rettung und nachstehender medizinischer Versorgung sowie Abtransport zu üben. Zum Abschluss gab es noch ein gemeinsames Beisammensein bei Bockwurst, Brötchen und Kuchen.

*Johanna Dittmann/cawe*

Foto: Maser/Schumacher



## Sirenen in der DRK-Kita Lebensträume

Anlässlich des Weltrotkreuztages erhielten die Kinder der DRK-Kita Lebensträume in Laage eine besondere Überraschung. Ein Krankentransportwagen rollte mit Sirene auf das Gelände der Kita. Die Kinder konnten es kaum abwarten, auf dem Beifahrersitz Platz zu nehmen, auf der Krankentransporttrage Probe zu liegen oder den Rettungswagen zu inspizieren. Außerdem wurden imaginäre Wunden verarztet, Spaßverbände angelegt und Einmalhandschuhe anprobiert. Im Namen der Kinder geht ein ganz herzliches Dankeschön an die Kita-Leitung Karina Ihde, die die tolle Idee hatte, und an Amelie Fahning und Wolf-Ullrich Pettke vom Rettungsdienst, die diese Idee umgesetzt und für viele leuchtende Kinderaugen gesorgt haben.

*Foto und Text: Susanne Künzel*

## Erste Hilfe Thema in der Kita Biene Maja

Die Kindergartenkinder der DRK-Kita Biene Maja in Güstrow bekamen zum diesjährigen Weltrotkreuztag die Möglichkeit einen Rettungswagen zu besichtigen - was für ein Glück, dass sich die Rettungswache in unmittelbarer Nachbarschaft befindet. Alle bedanken sich riesig für diese tolle Möglichkeit. Danach ging es für die Ü3-Kinder zum Kindersport, der an diesem Tag ganz im Zeichen der Ersten Hilfe stand. Es wurden viele Sportspiele passend zu diesem Thema durchgeführt.

Unterdessen haben die Kippenkinder in ihren Gruppenräumen eine Teddyklinik eröffnet. Eigene Teddys durften mitgebracht werden und wurden vor Ort gemeinsam verarztet. Die U3-Kinder hatten viel Spaß dabei.

*Foto und Text: Corinna Graupe*



# DRKreisverband



## Bastelspaß in der DRK-Kita Südlichter

Zum Weltrotkreuztag haben sich die Gruppen Erforscher und Eroberer der DRK-Kita Südlichter zusammengefunden. Beide Gruppen besprachen, welche Bedeutung dieser Tag hat und ob die Kinder irgendwo schon einmal ein rotes Kreuz gesehen haben.

Nach interessanten und aufschlussreichen Antworten wurde es kreativ. Aus Pappkartons und Farbe entstand eine toller Krankenwagen, der nun für alle sichtbar im Eingangsbereich der Kita ausgestellt ist.

*Foto und Text: Marianna Kracht*

## Blaulicht bei den Piporellos

Zum Weltrotkreuztag erwartete die Kinder der DRK-Kita Piporello ein buntes Programm rund um das Thema „Helfen und Retten“. Mehrere Einsatzfahrzeuge sorgten für Begeisterung. Zwei Polizeiwagen, zwei Rettungswagen, ein Notarzteinsetzfahrzeug, ein Feuerwehrauto, das beliebte Eisauto sowie der Schulsanitätsdienst des Geschwister-Scholl-Gymnasiums waren vor Ort und machten den Aktionstag zu einem echten Erlebnis. Die Kinder durften die Fahrzeuge inspizieren und sogar Uniformen und Ausrüstungsgegenstände an- und ausprobieren.



Ebenso beeindruckte der Schulsanitätsdienst unter der Leitung von Anne Behning mit einer kindgerechten Vorstellung der Ersten Hilfe. Die vier Mädchen vom SSD - Tessa, Marie, Kiara und Felice - bauten die drei Übungsstationen auf. So wurde die stabile Seitenlage mit der Atemkontrolle demonstriert und verschiedene Verbände und Pflaster angelegt.

Zur Freude der Kinder wurden aus Gummihandschuhen Tierfiguren gebastelt. Und für eine pünktliche Rückkehr zum 3. Unterrichtsblock sorgte dann zur Überraschung aller die Freiwilligen Feuerwehr Bützow, die die Schülerinnen mit dem Feuerwehreinsatzfahrzeug zum Gymnasium zurückfuhr.

*Foto und Text: Monique Kewitsch/ Marita Lemke*

# DRK urzmeldungen

Mit einem kräftigen "Sport frei" eröffneten die Tagesgäste und Mitarbeitenden das Sportfest in der DRK-Tagespflege Krakow am See. Auf der Terasse wurden drei Stationen aufgebaut, an denen Punkte für den Sieg gesammelt werden konnten. Bei sonnigem Wetter wurden Treffer an der Dartscheibe erzielt, Bälle in die Wurfwand eingelocht und Punkte an der Lochkiste geholt. Anschließend wurde noch das Schwungtuch geschwungen und Kerstin Fröhmel, Betreuungsassistentin, leitete zu Bewegungsübungen der Beine an. Am Nachmittag wurden, bei Kaffee und Kuchen, feierlich die Sieger bekannt gegeben. Den 1. Platz mit 240 Punkten sicherte sich Tagesgast Fred Lange. Foto und Text: Laura Holtz/cawe



Die Gruppe Erforscher der DRK-Kita Südlicher, hat die warmen Tage mit einem kreativen Angebot eingeleitet. Die Auszubildende Fiona hat viele Pappreste organisiert - damit wurde gleichzeitig das Thema Upcycling aufgegriffen. Jedes Kind hat sich ein Motiv ausgesucht und dieses individuell ausgemalt. Anschließend wurden Löcher in die Pappe gestanzt. "Die Kinder waren unglaublich motiviert und ausdauernd dabei. Am folgenden Tag haben wir gemeinsam Butterblumen und Gänseblümchen gesammelt. Diese haben wir durch unsere ausgestanzten Löcher gezogen und es entstanden wunderschöne kleine Gemälde", beschreibt Erzieherin Mariana Kracht. Die fertigen Kunstwerke wurden in den Fluren der Einrichtung ausgestellt. Foto und Text: Mariana Kracht/cawe

# DRK urzmeldungen

Eine tolle Sache, diese Auswahl an neuen Instrumenten, da ist wirklich für jeden etwas dabei - das dachten sich Mitarbeitende und Tagesgäste der DRK-Tagespflege in Lalendorf. Hier bekamen alle jüngst Lust darauf gemeinsam Frühlingslieder zu singen und dabei gleich auch die neuen Instrumente auszuprobieren. Einige Tagesgäste waren ganz erstaunt, wie schnell man damit in den richtigen Takt kommt und die Lieder begleiten konnte. "Das können wir ruhig öfter machen, das ist ja wie Sport", resümierte Tagesgast Frau Gerda Hall. Gelacht wurde viel - auch wenn mal ein Ton daneben ging. "Macht aber nichts, vielleicht wird das ja der neue Sommerhit", sagte Erika Herrmann mit einem Lächeln auf den Lippen.

Foto und Text: Ramona Lehmkuhl/cawe



Die schönsten Projekte entstehen oft ganz spontan. Das zeigte sich jüngst auch in der Gruppe Eroberer unserer DRK-Kita Südlicher. Erzieherin Dörte Fentzahn sang den Kindern das Lied "Karl der Käfer" vor und stieß damit auf großes Interesse bei den Kindern. Gemeinsam wurde ausführlich über den Inhalt gesprochen. "Die Kinder waren so ergriffen, dass wir gemeinsam ein kleines Projekt daraus entwickelt haben", berichtet Dörte Fentzahn. Es wurden Bäume, Tiere und Blumen aus Pappe gebastelt - nachhaltig aus alten Pappkartons. Auf dem Kitagelände wurden gemeinsam Stöcker gesammelt und diese als Haltegriffe für die Motive verwendet. So entstand eine individuelle Kulisse für ein kleines Theaterstück.

Foto und Text: Dörte Fentzahn

# DRKreisverband



**Feuen sich auf die Umsetzung des gemeinsamen Projekts:** Alexander Plass, Vorstandsvorsitzender, Cornelia Heidenreich, Bereichsleitung Ambulante Pflege, Stefanie Kelch, Teamleitung Eingliederungshilfe SGB IX, Gunnar Quaas, Bereichsleitung Kinder- und Jugendhilfe Lea Schulz, künftige Leitung der Einrichtung sowie Dieter Heidenreich, Präsident des DRK Güstrow (v.l.)

Foto: Caroline Awe

## Grundstein für besonderes Mehrgenerationenprojekt gelegt

DRK Güstrow baut in Krakow am See Wohngemeinschaften für Kinder und Jugendliche und Senior\*innen

Ende April hat der DRK Kreisverband Güstrow e.V. den Grundstein für ein besonderes Mehrgenerationenprojekt gelegt. In Krakow am See entsteht aktuell eine barrierefreie Wohngruppe für beeinträchtigte Kinder und Jugendliche und in unmittelbarer Nachbarschaft eine ebenerdige, ambulant betreute Senioren-Wohngemeinschaft, die ebenfalls barrierefrei umgesetzt wird. Gleichzeitig ist das Neubauprojekt ein Lückenschluss zwischen den Bestandseinrichtungen, der DRK-Tagespflege und DRK-Sozialstation in der Plauer Straße sowie dem DRK Betreuten Wohnen am Burgplatz.

Auf dem insgesamt 3.595 Quadratmeter großen Grundstück wird es viele Begegnungsmöglichkeiten für Jung und Alt geben. Das DRK Güstrow leistet damit einen wertvollen Beitrag zur sozialen Integration. „Heute haben wir den buchstäblichen Hauptgewinn gezogen“, konstatierte Dieter Heidenreich, Präsident des DRK Güstrow, mit Blick auf Stephan Masch, Repräsentant der Deutschen Fernsehlotterie gGmbH. Dieser war gekommen, um im Namen der Soziallotterie eine Förderung in Höhe von 300.000 Euro für die ambulant betreute Seniorenwohngemeinschaft zu übergeben. „Das Wohnprojekt bietet eine Chance, die eigene Lebenssituation zu ändern und die persönliche Lebensqualität nachhaltig zu verbessern. Dabei wünsche ich den Initiatoren, aber auch den späteren Mitarbeitern des Wohnprojektes, alles erdenklich Gute. Denn nur durch ihren Ideenreichtum, ihr Engagement und Leidenschaft wird es zu einem ganz besonderen Ort der Lebensfreude und gelebten Gemeinschaft werden“, sagte Stephan Masch bei der Übergabe.

# DRKreisverband



Viele Gäste, Anwohnende und DRK-Mitarbeitende waren gekommen, um gemeinsam die Grundsteinlegung zu feiern. Für die künftigen Einrichtungen wurden Zeitkapseln mit guten Wünschen, der aktuellen Tageszeitung und Münzen liebevoll befüllt und feierlich einzementiert. „Es ist schon sehr besonders so ein Bauprojekt von Anfang an zu begleiten. Es ist spannend zu sehen, wie sich die Entwürfe auf dem Papier nun in der Realität entwickeln und ich bin dankbar, dass ich von Anfang an eingebunden werde“, erzählt Lea Schulz am Rande der Grundsteinlegung. Sie wird künftig die Leitung der Wohngruppe für Kinder und Jugendliche nach SGB IX übernehmen. Es ist die erste Einrichtung dieser Art für das DRK Güstrow.

Für Cornelia Heidenreich, Bereichsleitung ambulante Pflege beim DRK Güstrow, ist es indes nicht das erste Bauprojekt dieser Art. „Dies wird unsere fünfte ambulant betreute Seniorenwohngemeinschaft werden und das wird die beste“, konstatierte sie gestern Nachmittag mit einem Lächeln auf den Lippen.

Das DRK Güstrow betreibt Seniorenwohngemeinschaften bereits in Gnoien, Bützow, Laage und Güstrow. Man habe aus den praktischen Erfahrungen der Mitarbeitenden vor Ort gelernt und diese Impulse in die Planung der Wohngemeinschaft in Krakow am See einfließen lassen. „Beispielsweise haben wir hier eine geringere Deckenhöhe geplant, das reduziert den Schall“, erklärt Cornelia Heidenreich. Das Team der DRK-Sozialstation Krakow am See wird künftig die ambulante Betreuung der Mieter\*innen der Wohngemeinschaft nach den individuellen Bedarfen übernehmen. Schon jetzt freuen sich alle das gemeinsame Projekt mit Leben zu füllen. „Dafür werden wir künftig sicher auch noch mehr Personal einstellen“, gibt Cornelia Heidenreich einen Ausblick. Die Fertigstellung des Bauvorhabens ist für das Frühjahr 2026 geplant. *Caroline Awe*



**Über die Förderung der Deutschen Fernsehlotterie**, die Repräsentant Stephan Masch (2.v.r.) übergab, freuten sich DRK-Vorstandsvorsitzender Alexander Plass, DRK-Präsident Dieter Heidenreich, Cornelia Heidenreich, Bereichsleitung ambulante Pflege beim DRK Güstrow und Hilmar Fischer, stellvertretender Bürgermeister der Stadt Krakow am See (v.l.)

Foto: Caroline Awe

# DRKreisverband

GRUNDSTEINLEGUNG  
KRAKOW AM SEE



# DRK urzmeldungen

Das große Familienfest anlässlich des Mutter- und Vaternachmittags hat in der DRK-Kita Südlicher Tradition. Bei herrlichem Sonnenschein genossen die kleinen und großen Gäste einen tollen gemeinsamen Nachmittag, bei buntem Programm, Kaffee und Kuchen in entspannter Atmosphäre. Die einzelnen Gruppen hatten kleine kulturelle Einlagen vorbereitet und luden mit Spiel- und Bewegungsliedern zum Mitmachen ein. Beim Dosenwerfen, Eierlauf, Schubkarrenrennen und Gummistiefelweitwurf wurde es sportlich und die Erzieher\*innen hatten beim Schminken alle Hände voll zu tun. Besondere Höhepunkte waren das Ponyreiten und die von der AWG gesponserte Hüpfburg.

Foto und Text: Kathrin Rutenberg/cawe



Kürzlich machten 13 Kinder der DRK-Kita Lebensträume in Laage einen besonderen Ausflug. Ziel war das Rathaus, wo Bürgermeisterin Christin Zimmermann die Kinder herzlich in Empfang nahm. Die Kinder lernten den Ratssaal und das Standesamt kennen, fragten der Bürgermeisterin Löcher in den Bauch, nahmen ihr Büro begeistert in Augenschein, und stürmten den Rathausbalkon. Zum Abschluss wurde den Kindern noch ermöglicht, einen Blick auf die Bibliotheksbaustelle zu werfen. Hier leihen sie sich sonst einmal im Monat Bücher aus und lassen sich von Bibliothekarin Regina Thiel etwas vorlesen. Nun fanden sie leere Räume vor und wurden von Christin Zimmermann neugierig gemacht auf die Neueröffnung der Bibliothek im Juni.

Text und Foto: Susanne Künzel/cawe

# DRK kommt zusammen



**Beim Streichen** des Stegs packten alle mit an – eine tolle Gemeinschaftsaktion im DRK-Seniorenheim Teterow.



**Bei einem gemeinsamen Grillabend** ließen die Mitarbeitenden des DRK-Seniorenheims Teterow den Arbeitseinsatz ausklingen.



**Nach dem Schleifen** bekamen auch die Bänke im Park einen neuen Anstrich von den DRK-Mitarbeitenden. Foto: Thurid Mamerow

## Gemeinsam angepackt im Teterower Seniorenheim

Mitarbeitende des DRK-Seniorenheims in Teterow treffen sich zum Arbeitseinsatz, um den Einrichtungspark für die Bewohnenden frühlingsfein zu machen

Als ein starkes Zeichen des Zusammenhalts und der Verbundenheit mit ihrem Arbeitsplatz haben die Mitarbeitenden des DRK-Seniorenheims Teterow ihre gewohnte Arbeitskleidung gegen Gartenhandschuhe und Freizeitlook getauscht. Unter dem Motto "Gemeinsam für ein schönes Umfeld" trafen sich alle fleißigen Helfer\*innen am Nachmittag bei strahlendem Sonnenschein im Park der Anlage. Die Aufgaben waren vielfältig: den Steg am Teich und die Bänke schleifen für einen frischen Anstrich, Unkraut jäten und Wege reinigen. Mit vereinten Kräften und viel Engagement verwandelten die Mitarbeitenden den Park in eine einladende Grünanlage für die Bewohnenden und deren Gäste.

„Es war schön zu sehen, wie motiviert alle dabei waren“, freute sich Bewohnerin Helga Fieseler. "Wir verbringen viel Zeit hier und möchten, dass sich alle wohlfühlen. Der Park ist ein wichtiger Ort der Begegnung und Entspannung", ergänzt sie. Nach getaner Arbeit belohnten sich alle mit einem gemeinsamen Grillabend im Park. Bei Steak, Bratwurst, Salat und kühlen Getränken klang der Tag in gemütlicher Runde aus. Die lockere Atmosphäre bot eine willkommene Abwechslung zum Arbeitsalltag und stärkte den Teamgeist zusätzlich.

Diese bemerkenswerte Initiative macht deutlich wie viel Engagement und Hingabe die Mitarbeitenden über ihre eigentlichen Tätigkeiten hinaus aufbringen. "Unser freiwilliger Einsatz trägt maßgeblich dazu bei, die Lebensqualität der Bewohnenden zu verbessern und ein positives Umfeld zu schaffen. Alle Beteiligten sind sich einig, es war eine tolle lohnenswerte Gemeinschaftsaktion", fasst Michaela Hinz, Pflegedienstleitung des DRK-Seniorenheims Teterow, zusammen. *Michaela Hinz/cawe*

# DRK urzmeldungen

Zu einem Frühlingskonzert wurden die Gäste der DRK-Tagespflege in Güstrow sowie die Bewohnenden des angrenzenden DRK Betreuten Wohnens in das DRK-Palais 4+ eingeladen. Der Chor Güstrower Mädels war gekommen, um den Gästen einen wundervollen musikalischen Nachmittag zu bescheren. Die Güstrower Mädels zauberten allen Zuschauenden ein Lächeln ins Gesicht und Freude und Glückstränen in die Augen. Mit ihrem Gesang und Rhythmus erreichten sie alle und es wurde geklatscht, geschunkelt und mitgesungen.

Foto und Text: Kristina Kempke/cawe



Mit einer Karaoke-Party der 50er und 60er Jahre überraschten die Mitarbeitenden unserer DRK-Tagespflege in Gnoien jüngst ihre Gäste. Zum Start in den Tag wurde zu einem leckeren Frühstück mit belegten Brötchen eingeladen und dann konnte der musikalische Vormittag auch schon beginnen. In passenden Verkleidungen trugen die Mitarbeitenden bekannte Schlagen von Trude Herr, Siegfried Arno, Gitte Haenning, Jan Kiepura, Heinz Rühmann und vielen anderen vor. Die Tagesgäste waren begeistert und klatschten ordentlich Beifall. Eine tolle Party, die im kommenden Jahr ganz bestimmt wiederholt werden wird.

Kirsten Schmidt/cawe

Foto: Anja Stolpmann

# DRK ameradschaftlich



*Von  
Herzen...*

wünschen wir allen  
**Geburtstagskinder  
und Jubilaren**  
im Juni

*...alles  
Liebe*



# Impressum

## Anbieterkennung nach § 5 TMG

DRK Kreisverband Güstrow e.V.  
Hagemeisterstraße 5  
18273 Güstrow

Telefon: 03843 6949-0  
Telefax: 03843 6949-42  
E-Mail: [empfang@drk-guestrow.de](mailto:empfang@drk-guestrow.de)

## Vertretungsberechtigte

Der Kreisverband wird gesetzlich von einem Vorstand im Sinne des § 26 BGB vertreten. Der Vorstand besteht aus zwei Personen. Der Vorstand führt die Geschäfte des Kreisverbandes nach den Beschlüssen der Kreisversammlung und des Präsidiums.

## Vorstand

Alexander Plass  
Martina Glaser

## Vereinsregister

Das Deutsche Rote Kreuz, Kreisverband Güstrow e.V. ist im Vereinsregister beim Amtsgericht Rostock unter der Nummer VR 2824 eingetragen.

## Steuerliche Angaben

Steuernummer: 086/141/00517

## Redaktion

Caroline Awe (V.i.S.d.P.)  
E-Mail: [c.awe@drk-guestrow.de](mailto:c.awe@drk-guestrow.de)  
Namentlich kenntlich gemachte Inhalte spiegeln die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist.

Informationen zum Haftungsausschluss:  
<https://www.drk-guestrow.de/footer-menue-deutsch/service/impressum.html>

# DRK<sub>geflüster</sub>

Am **1. Juli 2025** erscheint  
die nächste Ausgabe.

 Lesen Sie dann alle Neuigkeiten aus dem  
Kreisverband.



**Redaktionsschluss**

Dienstag  
24. Juni 2025